

Im Einsatz für Mensch und Natur

Zum 60-jährigen Jubiläum: 40 Ford Transit E-Transporter rollen jetzt für die Caritas

Ab sofort kann die Caritas Leverkusen ihre Dienste und Einrichtungen noch nachhaltiger versorgen. Zum 60-jährigen Jubiläum des Ford-Transporters hat Ford Deutschland 40 Caritasverbänden einen nagelneuen Transit E-Transporter für ein Jahr kostenlos zur Verfügung gestellt. So auch der Caritas Leverkusen. Hier wird er vor allem im Gartendienst der Haustechnik im Einsatz sein. Kolleg/innen der Haustechnik haben ihn persönlich im Kölner Werk abgeholt.



Stadt-Caritasdirektor Carsten Wellbrock freut sich über die großzügige Spende: „Wir werden den E-Transit für die verschiedensten Aufgaben sehr gut nutzen können. Ein Fuhrpark ist immer kostspielig für einen Wohlfahrtsverband. Hier Entlastung zu haben, hilft uns, unsere Türen offen zu halten und vielen Menschen zu helfen. Wir danken der Firma Ford wirklich sehr herzlich, dass sie uns mit ihrer Aktion großzügig unterstützt.“ Ein weiterer Vorteil sei, dass durch die kostenlose Überlassung des Transporters durch Ford, der Verband ein Jahr lang den Einsatz von E-Fahrzeugen testen könne. „Das unterstützt uns im Bemühen, möglichst nachhaltig und klimaneutral zu agieren“, so Wellbrock.

Die Arbeit der sozialen Verbände zu unterstützen und Teilhabe durch klimaneutrale E-Mobilität zu ermöglichen sei ein Anliegen von Ford, erklärte Claudia Vogt, Direktorin Ford Pro Deutschland, Österreich und Schweiz. Judith Kleinemeyer, Leiterin Ford Philanthropy Europa, ergänzte: „Mobilität ist eine Grundvoraussetzung für Teilhabe und für die Arbeit der Caritas. Hier helfen wir sehr gerne.“

Zum Tag der Übergabe waren Caritas-Mitarbeitende aus der ganzen Bundesrepublik nach Köln angereist, um „ihr“ Fahrzeug abzuholen.

Dr. Friedrich von Schönfeld, Caritas-Vorstand für Finanzen und Recht, freut sich über die Kooperation mit der Stiftung Ford Philanthropy: „Die Übergabe der 40 vollelektrischen Ford E-Transits zeigt, was möglich ist, wenn Wirtschaft und Zivilgesellschaft gemeinsam Verantwortung übernehmen. Die Transport-Fahrzeuge helfen uns

dabei, Menschen in Not noch besser zu erreichen und zu unterstützen: flexibel, emissionsfrei und mit einem klaren Zeichen für nachhaltiges Handeln.“



Caritas öffnet Türen – so lautet das Motto der Caritas in diesem Jahr. Die Caritas hält die Türen ihrer Einrichtungen auch in Zeiten angespannter öffentlicher Haushalte geöffnet, um hilfesuchende Menschen zu beraten, zu unterstützen und zu pflegen. Aktionen wie der E-Transporter von Ford helfen, die Türen offen zu halten.

Gundula Uflacker



Stadt-Caritasdirektor Carsten Wellbrock und der leitende Haustechniker Frank Werheid mit dem neuen E-Transporter